

1. Auftraggeber und Aufgabenstellung

Am 28. Februar 2022 erhielten wir vom Auftraggeber Autohaus Heilmann GmbH & Co. KG, , Frankfurter Straße 75, 64732 Bad König den Auftrag, über das vorgenannte Fahrzeug ein Gutachten zum Marktwert des Fahrzeugs nach System GTÜ zu erstatten.

2. Grundlagen des Gutachtens

Das Fahrzeug wurde am 02. März 2022 bei Autohaus Heilmann GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 75, 64732 Bad König begutachtet. Anwesend war der unterzeichnende Sachverständige. Die Erstattung des Gutachtens erfolgte auf Grundlage von:

- Den in Kopie vorliegenden Zulassungspapieren zum Fahrzeug.
- Äußere Inaugenscheinnahme des Komplettfahrzeuges mit Messung der Lackschichtdicken, ohne technische Untersuchung.
- Durchgeführte Sicht- und Funktionsprüfung aller Fahrzeugbaugruppen unter Inanspruchnahme einer Hebebühne.

Bemerkung zur Besichtigung

Die Begutachtung erfolgte im unzerlegten Zustand und konnte nur nach Inaugenscheinnahme erfolgen. Von daher verbleibt ein Risiko wegen eventuell versteckter bzw. technischer Mängel, die erst nach einer entsprechenden, umfangreichen Demontage diverser Bauteile erkennbar und beurteilbar wären.

3. Fahrzeugdaten

Die Identifizierung des Fahrzeugs erfolgte am Fahrzeug durch das Typschild und der Fahrzeugidentnummer sowie auf Grundlage der zum Fahrzeug vorgelegten Dokumente.

Amtliches Kennzeichen	ERB-OP 54 H
Fahrzeug-Ident-Nummer (VIN)	R55LZ140490
Motornummer	./.
Getriebeummer	./.
Fahrzeughersteller	Opel
Fahrzeugmodell / -typ	Olympia Rekord '55 / Olympia Rekord '55
Tag der ersten Zulassung	17.12.1954
Hubraum / Motorleistung	1495 ccm / 29 kW
Motor-Arbeitsverfahren / -Bauform	4-Takt / Reihe / 4 Zylinder
Motorart	Otto
Angetriebene Achse	Heck
Getriebeart	Schaltgetriebe
Anzahl Gänge	3 vorwärts, 1 rückwärts
Lackierung	Grau
Bereifung Vorne	BF Goodrich Silvertown 660 in 5.60-13 75S
Bereifung Hinten	BF Goodrich Silvertown 660 in 5.60-13 75S
Innenausstattung	Stoff
Stand des Wegstreckenzählers	69877 km
Hauptuntersuchung	05/2023

4. Angaben zur Fahrzeugausstattung und Wertermittlung

Bei der Wertermittlung wurde berücksichtigt:

- Soweit erkennbar originalgetreues und authentisches Gesamterscheinungsbild.
- Das Fahrzeug ist als Oldtimer gem. §23 StVZO eingestuft.

Hauptausstattungsmerkmale

Lenkradschaltung; Sonnenblenden; Ausstellfenster; Aschenbecher vorne mittig sowie hinten links und rechts; Seitenfenster aus Sekurit-Glas, Heckscheibe aus Duro-Glas und Frontscheibe aus Visurit-Glas.

Sonderausstattung

Weißwandreifen; Außenspiegel links und rechts; Chrom-Endrohrblende; Rallye-Timer; Kartentasche an rechter Türverkleidung.

Historie zum Hersteller

Als 1898 der erste Opel System Lutzmann gebaut wurde, war das Unternehmen bereits 36 Jahre alt. Zunächst trat Opel als Hersteller von Näh- und Spezialmaschinen zum Verkorken und Versiegeln von Weinflaschen in Erscheinung. 1886 wurde dem Betrieb eine Fahrradproduktion angegliedert und ab 1904 baute Opel auch Motorräder. 1904 kam auch der zweisitzige Opel Doktorwagen mit Klappverdeck auf den Markt, der mit einem 4/8 PS-Motor ausgestattet war. Daneben gab es größere Vier- und Sechszylinder für die betuchtere Klientel, die 1929 durch die ersten Opel-Achtzylinder ergänzt wurden. Doch die Programm-Ausweitung nach oben wurde ab 1928 bei Opel von General Motors wieder gedrosselt. Der Durchbruch im Mittelklasse-Segment kam 1935 mit dem Olympia, dem ein Jahr später der Kadett zur Seite gestellt wurde. Nach Kriegsende gab es erst 1946 wieder einen Opel: den Olympia mit bewährter Vorkriegstechnik. Ab 1953 brachte Opel den Olympia Rekord. Die sechziger Jahre standen bei Opel unter dem Zeichen bewährter Modelle und 1962 begann im Bochumer Werk die Produktion des neuen Kadett. Zwei Jahre später folgten Admiral und Diplomat mit V8-Motor von Chevrolet, während die 70er und 80er Jahre dann wieder den "umweltfreundlichen Mittelklassewagen" galten. Sinkende Verkaufszahlen und Qualitätsprobleme führen zur Krise, die in der Schließung des Werkes Bochum gipfelt. Seit 2013 wurden die Investitionen in die deutschen Standorte erhöht und Opel scheint sich zu konsolidieren.

Historie zum Fahrzeug

Der alte original Kraftfahrzeugbrief in Heftform um das Jahr 1969 zum Fahrzeug ist noch vorhanden.

Beschreibung des Fahrzeugs

Das Fahrzeug befindet sich im Großen und Ganzen in einem guten Zustand. Der Lack hat einige Kratzer und zeigt Imperfektionen durch die Lackierung auf (Lackschichtdicke ca. 70-700 µm). Der Innenraum ist ebenfalls in einem guten Zustand und zeigt nur leichte Gebrauchsspuren auf. Lediglich der Bezug der Rücksitzbank ist im linken oberen Bereich beschädigt. Die Karosserie ist ohne Korrosion oder Dellen und der Unterboden wurde von Korrosion befreit und ist versiegelt worden. Auch die Chromteile sind, bis auf leichtes Pitting an einigen davon, in einem guten Zustand. Die Zierleiste an der rechten Seitenwand ist beschädigt und die Heckstoßstange hat an der rechten Ecke eine Delle mit Abschürfungen. Motor, Getriebe, Hinterachsdifferential sowie das Kühlsystem zeigen, zum Teil auch konstruktions- bzw. altersbedingt, Undichtigkeiten auf.

5. Ermittlung des Fahrzeugwertes

Nach System GTÜ wird der Gesamtzustand des vorgenannten Fahrzeugs insgesamt mit der Zustandsnote

2 (Zwei)

bewertet.

Unter Berücksichtigung des Fahrzeuggesamtzustandes, der Fahrzeugausstattung, der Fahrzeughistorie und der Gesamtleistung ergibt sich nach System GTÜ derzeit ein geschätzter **Marktwert** von

15.000,00 EUR (fünfzehntausend)

für ein vergleichbares Fahrzeug. Daraus resultiert ein **Wiederbeschaffungswert** von

18.000,00 EUR (achtzehntausend)

6. Schlussbemerkungen

Die Ausführungen im Gutachten beruhen auf einer persönlichen Inaugenscheinnahme des Fahrzeugs. Die Bewertung durch den Unterzeichner erfolgte nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen.

Insgesamt wurden bei der Besichtigung 35 Lichtbilder gefertigt und archiviert. Für das Gutachten wurden 35 Lichtbilder verwendet.

Es wurden insgesamt drei Ausfertigungen des Gutachtens gefertigt. Eine Ausfertigung wird beim Unterzeichner archiviert, zwei Ausfertigungen erhält der Auftraggeber.

Dieses Gutachten inklusive Anlagen und Fotos unterliegt dem Urheberrecht und darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Unterzeichners weder vervielfältigt noch verwertet werden, sei es als Ganzes oder in Auszügen.

Michelstadt, den 08. März 2022

Kfz.-Meister Björn Jäger
Stempel, Kfz.-Meister Björn Jäger



Definition der Zustandsnoten (GTÜ)

Zustand 1

Das Fahrzeug befindet sich in einem makellosen Zustand. Es weist keine Mängel, Beschädigungen oder Gebrauchsspuren an der Technik und an der Optik auf. Das Fahrzeug ist vollständig und mustergültig restauriert oder befindet sich in einwandfreiem Originalzustand. Der Zustand entspricht dem Neuzustand (oder besser*).

Zustand 2

Das Fahrzeug befindet sich in einem guten, mangelfreien Zustand. In Optik und Technik sind leichte Gebrauchsspuren erkennbar. Das Fahrzeug ist in einem guten, unrestaurierten Originalzustand oder wurde fachgerecht restauriert.

Zustand 3

Das Fahrzeug befindet sich in einem genutzten Zustand. Es bestehen keine größeren Mängel an Technik und Optik. Es ist vollständig fahrbereit und verkehrssicher. Durchrostungen sind keine feststellbar. Unverzögliche Arbeiten sind nicht erforderlich.

Zustand 4

Das Fahrzeug ist in einem abgenutzten Zustand und nur bedingt fahrbereit. Es sind kleine bis mittelgroße Durchrostungen, relevante Beschädigungen oder Mängel am Fahrzeug befindlich. Das Fahrzeug ist in den einzelnen Baugruppen komplett.

Zustand 5

Das Fahrzeug ist in einem restaurierungsbedürftigen und mangelhaften Gesamtzustand und nicht fahrbereit. Es sind umfangreiche Arbeiten in mehreren Baugruppen erforderlich. Das Fahrzeug ist nicht zwingend in allen Bauteilen komplett.

Zustand 0 (hc)

Das Fahrzeug ist in einem dem Alter und der Nutzung entsprechenden Originalzustand. Die optische Erscheinung entspricht den altersbedingten Umwelteinflüssen (Patina), hinterlässt jedoch einen gepflegten Gesamteindruck ohne technische Mängel.

*Durch die heutigen technischen Möglichkeiten, sowie den modernen Werkstofftechnologien kann ein komplett restauriertes Fahrzeug den Zustand der Erstausslieferung übertreffen.

Fotoanlage



Bild 1:



Bild 2:

Fotoanlage



Bild 3:



Bild 4:

Fotoanlage



Bild 5:



Bild 6:

Fotoanlage



Bild 7:



Bild 8:

Fotoanlage



Bild 9:



Bild 10:

Fotoanlage



Bild 11:



Bild 12:

Fotoanlage



Bild 13:



Bild 14:

Fotoanlage



Bild 15:



Bild 16:

Fotoanlage



Bild 17:



Bild 18:

Fotoanlage



Bild 19:



Bild 20:

Fotoanlage



Bild 21:



Bild 22:

Fotoanlage



Bild 23:



Bild 24:

Fotoanlage

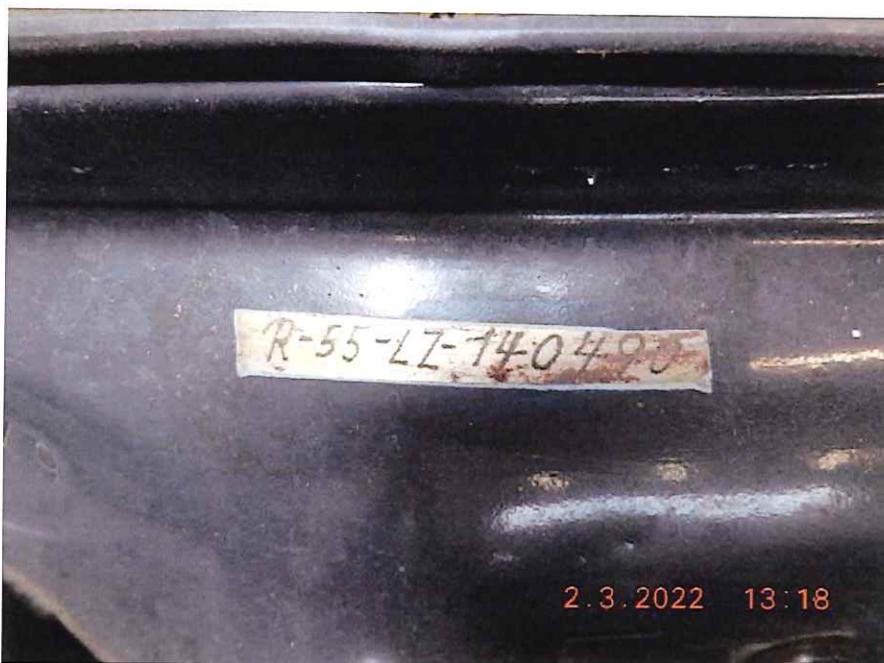


Bild 25:



Bild 26:

Fotoanlage



Bild 27:

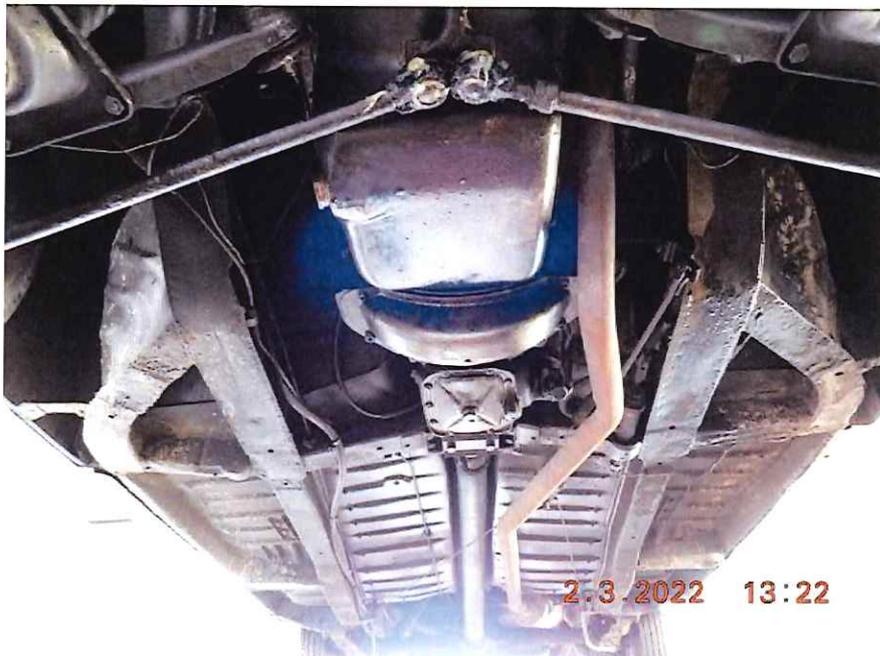


Bild 28:

Fotoanlage



Bild 29:



Bild 30:

Fotoanlage



Bild 31:



Bild 32:

Fotoanlage



Bild 33:



Bild 34:

Fotoanlage

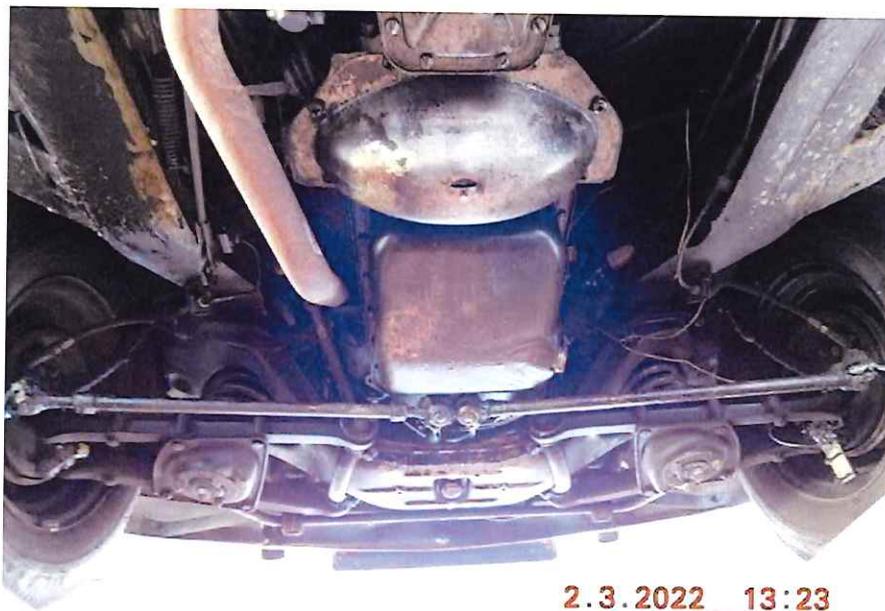


Bild 35:

Marktwertanalyse Nr. 2022 000015 12924

OPEL	Deutschland	
------	-------------	---

Baujahr:	1953 - 1957
Modell:	Olympia Rekord
Zylinder:	R4
Hubraum:	1.5 Ltr.
Leistung:	40 PS - 45 PS (29 kW - 33 kW)
Karosserie:	Limousine

Grundpreis:	DM 6.300	im Jahr:	1957
-------------	----------	----------	------

Marktwerte					
Jahr	Zustand 1	Zustand 2	Zustand 3	Zustand 4	Zustand 5
2022	22.800 €	15.600 €	8.400 €	3.700 €	1.600 €
2021	22.600 €	15.500 €	8.400 €	3.700 €	1.600 €
2020	22.500 €	15.400 €	8.300 €	3.700 €	1.500 €

Auktionen						
Modell	Baujahr	Zustand	Auktion	Ort	Besonderheit	Preis
Olympia Rekord	1956	1-	28.03.2020	Toffen (CH)	Lot 23	20.003
Olympia Rekord	1953	3-	15.06.2019	Wien (A)	Lot 34	2.990
Olympia Rekord	1956	2	14.10.2017	Toffen (CH)	Lot 77	13.920
Olympia Rekord	1956	2	23.04.2016	Toffen (CH)	Lot 27	16.307

Alle Notierungen im Bereich der Marktwerte und Auktionen wurden nach bestem Wissen ermittelt. Die von der GTÜ ausgewiesenen Notierungen verstehen sich als Durchschnittswerte für das entsprechende Modell mit der entsprechenden Zustandsnote. Diese Werte dienen dem von Ihnen beauftragten GTÜ Oldtimer Experten lediglich als Basis- und Vergleichswert. Im Rahmen der von GTÜ Oldtimer Experten durchgeführten konkreten Wertermittlung werden darüber hinaus auch technische Besonderheiten und sonstige bekannte wertbeeinflussende Faktoren berücksichtigt, so dass es zu entsprechenden Abweichungen kommen kann.



Stuttgart, den 02.03.2022

GTÜ-Oldtimerservice
Vor dem Lauch 25
70567 Stuttgart